

TRINK' WASSER TAG



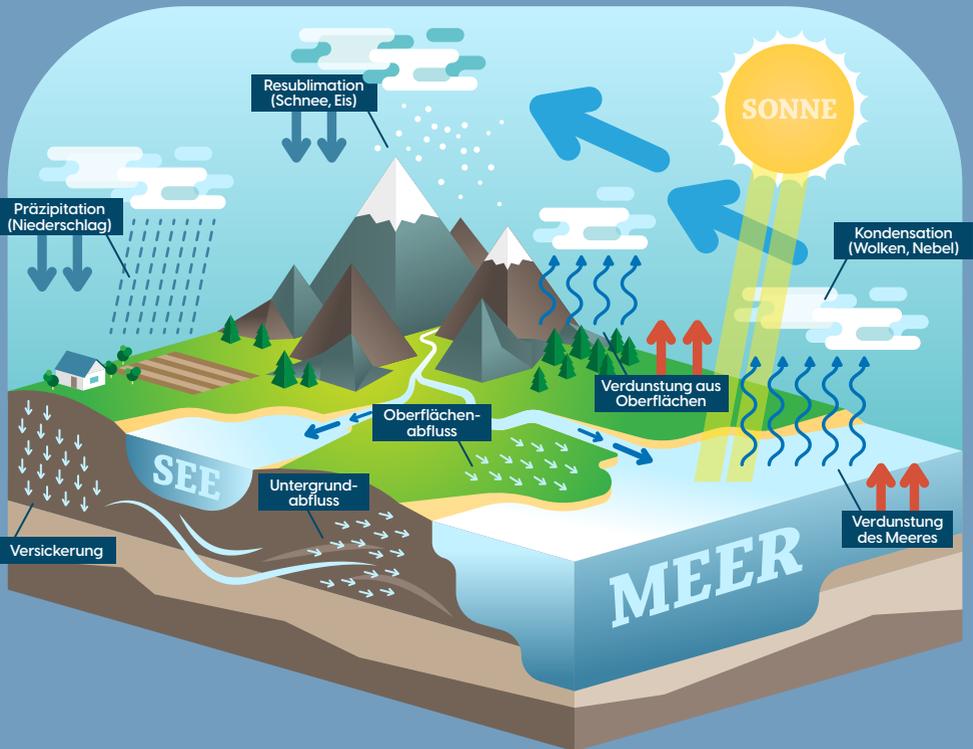
2023

Ausführliche Infos
rund um das flüssige Gold



DER WASSER- KREISLAUF

Der **Wasserkreislauf** beginnt, wenn Wasser aus Flüssen, Bächen, Seen und dem Meer verdunstet. Dieses verdunstete Wasser gelangt in Form von Tau, Regen, Hagel oder Schnee wieder auf die Erdoberfläche zurück.



WASSER SPAREN – ABER RICHTIG

- Stoptaste beim WC-Spülkasten drücken
- Tropfende Wasserhähne reparieren (spart bis zu 45 Liter täglich)
- Wasser abdrehen: Beim Zähneputzen, Händeeinseifen, ... Wasser nicht unnötig laufen lassen
- Maschinen vollfüllen: Waschmaschine und Geschirrspüler nur vollgefüllt einschalten und Energiesparprogramme nutzen!

TÄGLICHER WASSERVERBRAUCH



60 % des Wassers werden von der Industrie, 5 % von der Landwirtschaft und 35 % von den Haushalten genutzt und verwendet.

Sehr viel Wasser benötigt die Industrie bei der Eisen- und Stahlerzeugung, in der chemischen Industrie, bei der Papiererzeugung und in der Nahrungsmittelindustrie.

Die Landwirtschaft benötigt ca. eine Hälfte für die Bewässerung und die andere Hälfte für die Tierhaltung.

Im Haushalt wird das meiste Wasser für die tägliche Hygiene verwendet.

WASSER

Laut UNO haben **10 % aller Menschen** weltweit **keinen** täglichen Zugang zu sauberem Wasser.

Jährlich sterben **5 Millionen Menschen** an den Folgen einer Krankheit aufgrund von verschmutztem Trinkwasser, davon **1,5 Millionen Kinder** oder **4.000 Kinder täglich**.

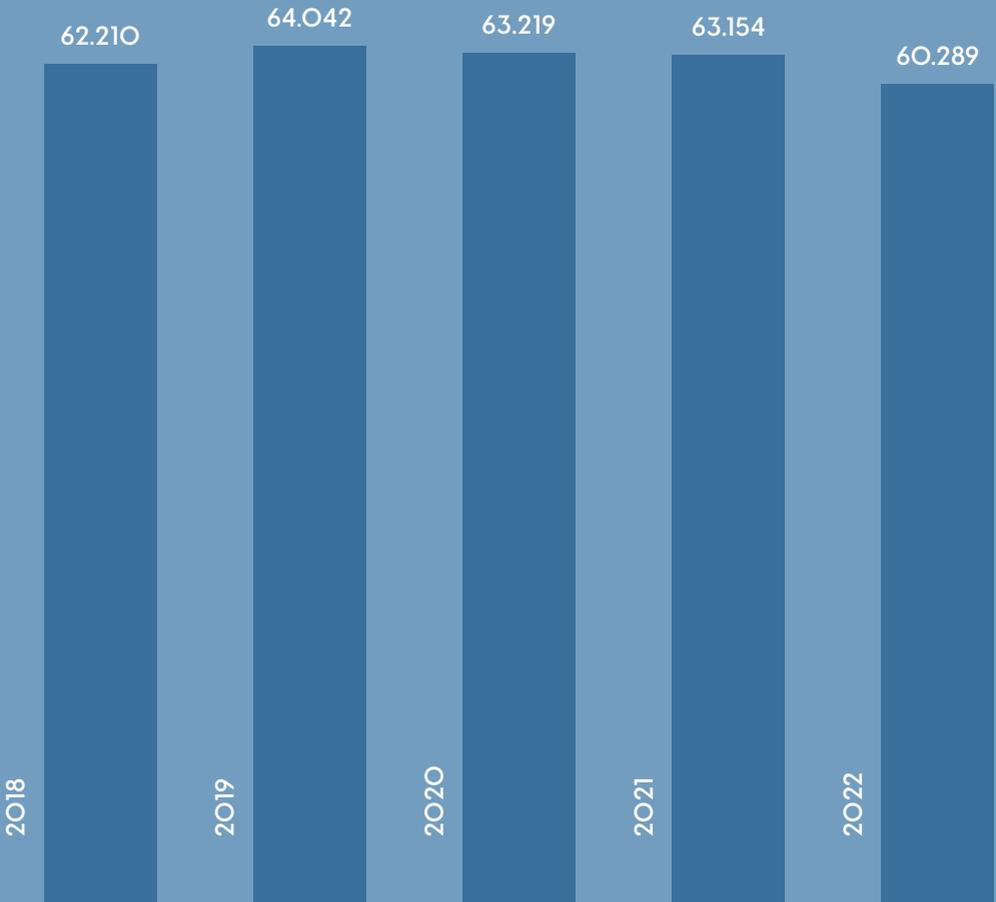
Österreich kann zu **100 %** seine Bevölkerung mit ausreichend sauberem Trinkwasser aus Grund- und Quellwasser versorgen. Der durchschnittliche tägliche Verbrauch liegt bei **130 l** Wasser! Zum Vergleich in Indien liegt der Pro-Kopf-Verbrauch bei täglich 24 Litern, in den USA bei rund 300 Litern.

IST LEBEN

WASSERVERBRAUCH GESAMT

in Hollenstein (ca. 100 m³/Haushalt)

■ in m³



WASSERWERKE: HERZ DER WASSER- VERSORGUNG

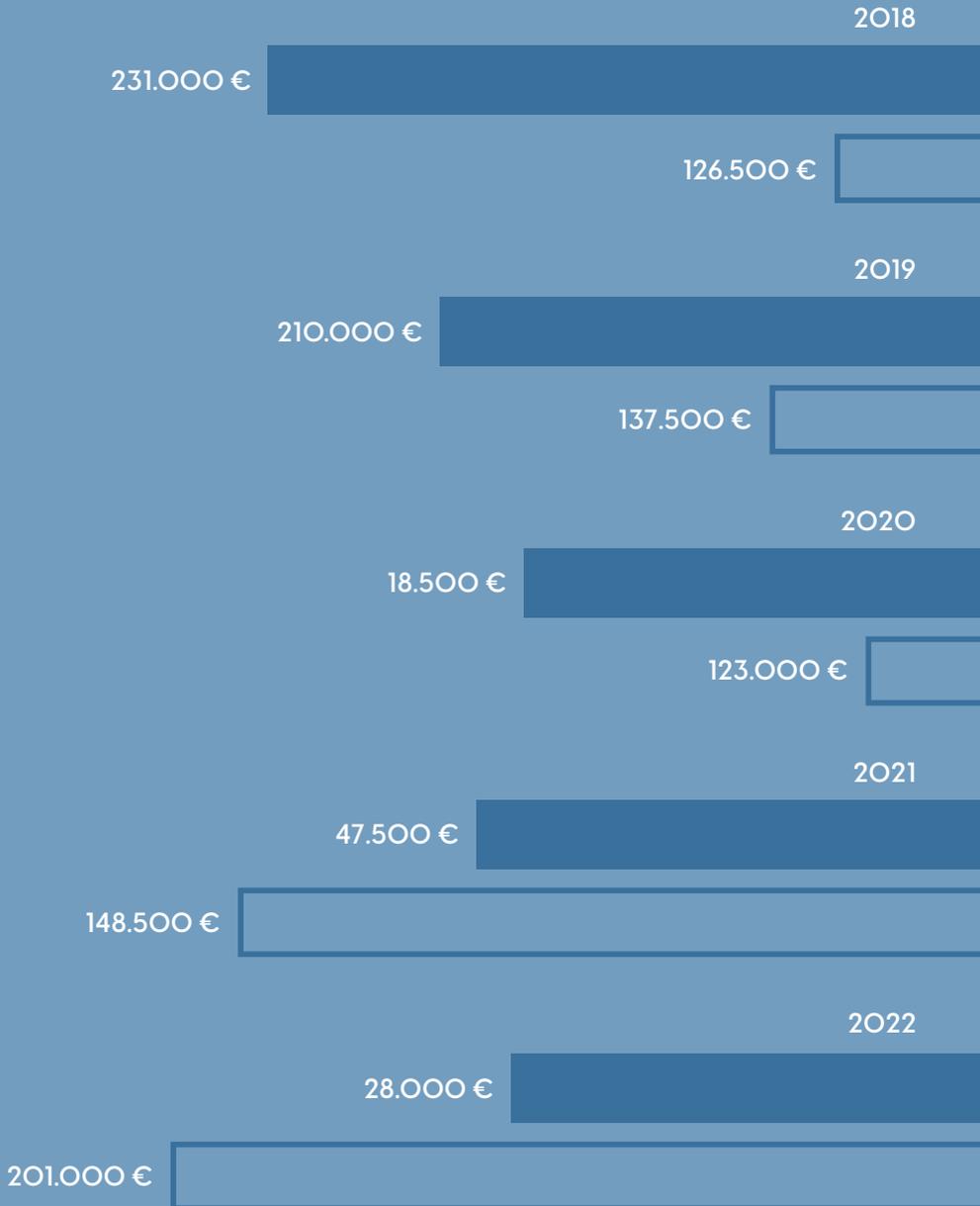
Für die Gewinnung von Grundwasser werden **Brunnenanlagen** gebaut bzw. bei Quellwasser **Rohre** in die grundwasserführenden Schichten verlegt, um das sogenannte „**Rohwasser**“ in das Wasserwerk zu pumpen.

Dort erfolgt die Steuerung der **Wassergewinnung**, die **Qualitätsüberprüfung** des Trinkwassers und gegebenenfalls auch die **Wasseraufbereitung** entsprechend der Trinkwasserverordnungsrichtlinie.

Über ein unterirdisches **Rohrleitungsnetz** gelangt das Trinkwasser zu den einzelnen Haushalten.

AUSGABEN

■ Investitionen □ laufende Ausgaben



VON DER QUELLE BIS INS GLAS

90 % der österreichischen Bevölkerung werden über ca. **5.500 Wasserversorgungsanlagen** täglich mit frischem Trinkwasser (Grund-, Quellwasser) versorgt. Die restlichen **10 %** nutzen ihre eigene **Wasservorkommen** (Quellen) und **Hausbrunnen**.

Grundwasser entsteht durch in den Boden versickernde Niederschläge und ist damit ein Teil des natürlichen Wasserkreislaufs. Es fließt meist einem **Oberflächengewässer** (Bach, See, ...) zu oder tritt als Quelle oberirdisch aus (**Quellwasser**).





Rund 34 km Wasserleitungsnetz
gewährleisten die Versorgung im
Hollensteiner Gemeindegebiet.

Institut für Hydroanalytik Linz
Wieningerstraße 8, 4020 Linz
Leitung: Dr. Bernd Reichl



Gemeinde Hollenstein an der Ybbs
Walcherbauer 2
3343 Hollenstein an der Ybbs

Datum: 18.10.2022
Kontakt: Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich
Tel.: +43(0)5 0555 41630
Fax: +43 50 555 41119
E-Mail: dominik.zauner-froehlich@ages.at
Dok. Nr.: D-18943488

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 22123416

Kundennummer: 6204839
Externe Kennung: T22-00731
Datum des Auftrages: 12.10.2022
Rechnungsempfänger: Gemeindeamt Hollenstein an der Ybbs, Walcherbauer 2, 3343 Hollenstein an der Ybbs
Prüfbericht ergeht an: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Amt der Niederösterreichischen Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**
Gemeinde Hollenstein an der Ybbs

Probenummer: 22123416-001

Externe Probenkennung: T22-00731.3
Probe eingelangt am: 12.10.2022
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Hollenstein/Y., GS2-WL-330/022**
Anlagen-Id: WL-330
Probenahmestelle: **Ortsnetz Groß Hollenstein, 3343 Hollenstein/Y., Bauhof**
Probestellen-Nr.: **008100**

Probenahmedatum: 11.10.2022
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenehmer: Alfred Müller
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Lufttemperatur (°C): 13,0

Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH
Spargelfeldstraße 191 | A-1220 Wien
www.ages.at | Registergericht: Handelsgericht Wien | Firmenbuch: FN 223056z
BAWAG P.S.K. | IBAN: AT85 6000 0000 9605 1513 | BIC/SWIFT: BAWAATWW | UID: ATU 54088605



Untersuchung von-bis: 12.10.2022 - 18.10.2022

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		1
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		1
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		1
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		1
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		1
Verteilte Wassermenge	200,0 m³/d		1
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		1

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	12,9			grad C		2
pH Wert (vor Ort)	8,09		6,50 - 9,50			3
Leitfähigkeit (vor Ort)	259		max. 2500	µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					5
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					5
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					5
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C	0		max. 100	KBE/ml		6
Bebrütungstemperatur						
koloniebildende Einheiten bei 37°C	0		max. 20	KBE/ml		6
Bebrütungstemperatur						
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		7
Coliforme Bakterien	0		max. 0	KBE/100ml		7
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		8

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar





Ein Projekt der Klimawandel- Anpassungsmodellregion Amstetten.

Gemeinde, Dienstleistungsverband
Region Amstetten für Umweltschutz
und Abgaben

Mostviertelplatz 1, 3362 Oehling
Tel.: 07475/533 40 200
post@gda.gv.at
www.gda.gv.at

